

KINDER ZUM OLYMP!

Die Bildungsinitiative
der Kulturstiftung der Länder

Foto: Ulla Hagedorn

Konkret! Kooperationen für kulturelle Bildung

Kongress in München
am 25. und 26. Juni 2009

2004 trat KINDER ZUM OLYMP!, die Bildungsinitiative der Kulturstiftung der Länder, erstmalig mit dem Ziel an die Öffentlichkeit, Kindern und Jugendlichen in der Breite Wege zu Kunst und Kultur zu öffnen.

KINDER ZUM OLYMP! machte auf die Bedeutung kultureller Bildung, insbesondere auf die Notwendigkeit der Kooperation zwischen Kulturinstitutionen und Schulen, aufmerksam. Die Initiative wandte sich an die Politik mit der Forderung, Kultur als Pflichtaufgabe der Länder und Kommunen durchzusetzen und die kulturelle Bildung verstärkt und nachdrücklich in den Curricula zu verankern. Lehrer, Erzieher und Eltern, Kulturinstitutionen, Künstler und Einrichtungen der kulturellen Bildung sowie die künstlerischen Hochschulen wurden zu einer intensiven Zusammenarbeit aufgerufen.

Nach fünf Jahren KINDER ZUM OLYMP! mit Kongressen in Leipzig 2004, Hamburg 2005 und Saarbrücken 2007 ist es Zeit, eine Zwischenbilanz zu ziehen.

Dieser Aufgabe widmet sich der vierte Kongress am 25. und 26. Juni 2009 in München. Unter dem Titel „Konkret! Kooperationen für kulturelle Bildung“ beleuchtet die Tagung die Entwicklungen kultureller Bildung der letzten Jahre in Deutschland und fragt, in welchem Maße die geforderten Kooperationen zwischen Kultur und Bildung inzwischen Wirklichkeit sind. Neben einer Bestandsaufnahme und kritischen Diskussion möchte der Kongress das Netzwerk zwischen allen Protagonisten der kulturellen Bildung weiterhin stärken. Offene Formate in großen Teilen des Kongresses sollen den Austausch zwischen den Teilnehmern besonders befördern.

Die Veranstaltung richtet sich an alle, die für die ästhetisch-kulturelle Bildung von Kindern und Jugendlichen verantwortlich sind: an Eltern, Erzieher, Lehrer und Schulplaner, an Vertreter von Ländern und Kommunen, an Kultureinrichtungen und Künstler, an Universitäten und Hochschulen sowie an Verbände und Stiftungen.

ZENTRALER VERANSTALTUNGSORT

Münchner Kammerspiele
Maximilianstraße 26–28
80539 München
www.muenchner-kammerspiele.de

WEG- BESCHREIBUNG

Anfahrt Münchner Kammer-
spiele mit öffentlichen Verkehrs-
mitteln:

S-Bahn S 1–8 Marienplatz oder Isar-
tor, U-Bahn U 3 und U 6 Marienplatz,
Bus 52 Marienplatz,
Tram 19 Kammerspiele
www.mvv-muenchen.de

LEHRERFORTBILDUNG

Die Anerkennung des Kongresses als
Maßnahme der Lehrerfortbildung ist bei den
zuständigen Stellen beantragt worden. Infor-
mationen dazu beim Kongressmanagement.

HOTELBUCHUNG

Ein begrenztes Zimmerkontingent
steht den Teilnehmern in mehreren
Hotels bis zum 3. Juni 2009 zur
Verfügung. Wir empfehlen eine
frühzeitige Buchung. Infor-
mationen unter www.kinderzumolymp.de.

KONGRESSMANAGEMENT UND INFORMATION

Kulturstiftung der Länder
KINDER ZUM OLYMP!
Kristina Diall, Sarah Metzler
Lützowplatz 9, 10785 Berlin
Tel. 030 89 36 35 - 16
Fax 030 89 36 35 - 99
kongress4@kulturstiftung.de
www.kinderzumolymp.de

VERANSTALTET VON

KULTUR
STIFTUNG · DER
LÄNDER

www.kulturstiftung.de

KULTURSTIFTUNG
DES
BUNDES

www.kulturstiftung-des-bundes.de



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

www.muenchen.de

IN KOOPERATION MIT

PWC STIFTUNG
JUGEND – BILDUNG – KULTUR
www.pwc-stiftung.de

bbp
Bundeszentrale für
politische Bildung
www.bpb.de

Bayerisches Staatsministerium für
Unterricht und Kultus
www.bayern.de

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG VON

MÜNCHNER
KAMMERSPIELE
www.muenchner-kammerspiele.de

BR
www.br-online.de

PROGRAMM

Gesamtmoderation **Daniela Arnu**
Bayerischer Rundfunk, München

MITTWOCH, 24. JUNI 2009

ab 19.00 Informelles Treffen auf der Terrasse des Hofbräukellers am Wiener Platz – bei schlechter Witterung in den Gasträumen

DONNERSTAG, 25. JUNI 2009

10.00 **Begrüßung**
Frank Baumbauer
Intendant der Münchner Kammerspiele

10.05 **Thesen zum Kongress**
Isabel Pfeiffer-Poensgen
Generalsekretärin der Kulturstiftung der Länder
Hortensia Völckers
Künstlerische Direktorin der Kulturstiftung des Bundes
Thomas Krüger
Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung

10.20 **Eröffnung mit Kunst**
10.40 **Christian Ude**
Oberbürgermeister der Landeshauptstadt München und Präsident des Deutschen Städtetags

10.50 **Horst Seehofer**
Ministerpräsident des Freistaats Bayern

11.00 **Preisverleihung**
Zukunftspreis Jugendkultur der PwC-Stiftung Jugend – Bildung – Kultur durch **Horst Seehofer**, Ministerpräsident des Freistaats Bayern

11.20 Kaffeepause
11.40 **Präsentation**
Zahlen und Fakten: Anmerkungen zum Stand der kulturellen Bildung in der Schule
Claudia Schaffer, Bayerischer Rundfunk

12.00 **Podium**
Das ist für uns Kunst!
Prof. Klaus Zehelein, Präsident der Bayerischen Theaterakademie August Everding und Präsident des Deutschen Bühnenvereins, im Gespräch mit Jugendlichen

12.45 **Konkret! Kooperationen für kulturelle Bildung**
Einführung in die Foren
Dr. Margarete Schweizer, Projektleiterin KINDER ZUM OLYMP!, Kulturstiftung der Länder

13.00 **Mittagessen/Staatsempfang**
Begrüßung durch **Dr. Ludwig Spaenle**, Kultusminister des Freistaats Bayern

14.30 – 18.30 **Foren**
Konkret! Kooperationen für kulturelle Bildung
Sieben parallele Foren

19.00 **Abendessen im Alten Rathausaal**
Begrüßung durch Stadträtin **Ursula Sabathil** in Vertretung des Oberbürgermeisters der Landeshauptstadt München

FREITAG, 26. JUNI 2009

9.00 **Begrüßung mit Filmen**
9.45 **Podium**
Perspektiven aktueller Bildungs- und Kulturpolitik: ganzheitliche Bildung im Zeichen der Ökonomisierung
Thomas Krüger, Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung, im Gespräch mit **Hans-Heinrich Grosse-Brockhoff**, Staatssekretär für Kultur des Landes Nordrhein-Westfalen

10.45 **Interviews**
Finanzierung der Zukunft: Das Engagement von Stiftungen für die kulturelle Bildung
Dr. Ute Welscher, Bertelsmann Stiftung
Karin Heyl, Crespo Foundation
Michael Münch, Deutsche Bank Stiftung
Dr. Heike Riesling-Schärfe, PwC-Stiftung Jugend – Bildung – Kultur
Christiane Kreher, Robert Bosch Stiftung

11.45 Kaffeepause
12.15 **Abschluss-Podium**
Weg von den Leuchttürmen: Wie schaffen wir die kulturelle Bildung in der Fläche?
Daniela Arnu im Gespräch mit
Dr. Karl Ermert, Direktor der Bundesakademie für kulturelle Bildung Wolfenbüttel
Thomas Krüger, Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung
Dr. Hans-Georg Küppers, Kulturreferent der Landeshauptstadt München
Isabel Pfeiffer-Poensgen, Generalsekretärin der Kulturstiftung der Länder
Thomas Rietschel, Präsident der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main
Henry Tesch, Kultusminister von Mecklenburg-Vorpommern und Präsident der Kultusministerkonferenz
Hortensia Völckers, Künstlerische Direktorin der Kulturstiftung des Bundes

13.15 **Schluss mit Kunst**
Schüler der **Medien-AG des Gymnasiums Ottobrunn** präsentieren ihren Film über den Kongress

Imbiss

PARALLEL ZUM KONGRESS

Ausstellung des Netzwerks KINDER ZUM OLYMP! and friends ...

NACH DEM KONGRESS – AB 14 UHR

Fundraising für die kulturelle Bildung: ein Workshop der Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft, Bundeszentrale für politische Bildung

Alternativ

Kulturbesuche:

Bildungsangebote in Münchner Kultureinrichtungen

Stationen:

- Bayerisches Staatsballett
- Kinder- und Jugendmuseum München e. V.
- Münchner Kammerspiele
- Palais Pinakothek
- Rathausgalerie
- ZKMax Kunstraum der Stadt München

Abschluss:

- Internationale Jugendbibliothek München auf Schloss Blutenburg

FOREN

DONNERSTAG,
25. JUNI 2009

14.30 – 18.30

FORUM I Kulturhäuser

Bündnisse zwischen Kulturinstituten und Schulen

Moderation Prof. Dr. Karin v. Welck, Senatorin für Kultur, Sport und Medien der Freien und Hansestadt Hamburg

- Aargauer Kunsthaus Aarau
- Bielefelder Tanztheater
- Deutsches Historisches Museum Berlin
- Gewandhaus zu Leipzig
- Kunst- und Kulturpädagogisches Zentrum der Museen in Nürnberg
- Literaturhaus Stuttgart
- Tempus Fugit Theater Lörrach
- Thalia Theater Hamburg

FORUM II Kulturpartner

Kooperationen im Schulalltag

Moderation Thomas Rietschel, Präsident der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main

- Bayerische Architektenkammer
- Bayerischer Rundfunk
- Kain Karawahn, freischaffender Künstler
- Musikschule Stadt Monheim am Rhein
- Peter Konwitschny, Opernregisseur, mit Akademie der Künste Berlin
- TanzZeit Berlin
- Thomas Kohl, freischaffender Künstler, mit Altana Kulturstiftung Bad Homburg
- Universität der Künste Berlin

FORUM III Kulturstädte

Modelle kultureller Bildung auf kommunaler Ebene

Moderation Dr. Hans-Georg Küppers, Kulturreferent der Landeshauptstadt München

- Berlin
- Dresden
- Frankfurt am Main
- Minden
- München
- Neuss
- Nürnberg
- Schwetzingen

FORUM IV Kulturfläche

Kulturelle Bildung in ländlichen Regionen

Moderation Gitta Connemann, MdB

- Kanton Aargau
- Baden-Württemberg
- Bayern
- Brandenburg
- Mecklenburg-Vorpommern
- Nordrhein-Westfalen
- Sachsen
- Thüringen

FORUM V Kulturländer

Engagement auf Landesebene

Moderation Henry Tesch, Kultusminister von Mecklenburg-Vorpommern und Präsident der Kultusministerkonferenz

- Bayern
- Berlin
- Hamburg
- Hessen
- Nordrhein-Westfalen
- Saarland
- Sachsen

FORUM VI Kulturnation

Bundesweites Engagement für kulturelle Bildung

Moderation Thomas Krüger, Präsident der Bundeszentrale für politische Bildung

- Bayerischer Rundfunk
- Bundesministerium für Bildung und Forschung
- Bundesverband der Jugendkunstschulen und kulturpädagogischen Einrichtungen
- Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V.
- Deutscher Städtetag
- Kulturstiftung des Bundes
- Netzwerk für Film- und Medienkompetenz Vision Kino
- Netzwerk Junge Ohren

FORUM VII Kulturbotschafter

Die Künste in der Aus- und Fortbildung für Pädagogen im Kindergarten und in der Schule

Moderation Dr. Karl Ermert, Direktor der Bundesakademie für kulturelle Bildung Wolfenbüttel

- Akademie Schloss Rotenfels, Baden-Württemberg
- Bayerische Theaterakademie August Everding München
- Bundesakademie für kulturelle Bildung Wolfenbüttel
- Bundesministerium für Bildung und Forschung
- Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Frankfurt am Main
- Institut für Pädagogik, Universität Erlangen-Nürnberg
- Institut für Schulpädagogik, Philipps-Universität Marburg
- Schirn Kunsthalle Frankfurt